

1. Der Golfball darf nur den Schläger, den Untergrund und das Loch berühren.
2. Stößt der Ball gegen eine Wand, einem Möbelstück, Dekoration oder einer Pflanze, dann zählt das als Strafschlag.
3. Sollte der Ball bei einem Abschlag mehrere Dinge nacheinander berühren, so zählt das nur als ein Strafschlag.
4. Ein Strafschlag ist zu den tatsächlich benötigten Schlägen zu addieren.
5. Die Anzahl der Schläge bis ins Loch werden auf der Scorecard notiert. Nach 9 Schlägen ist das Spiel an dem Loch beendet und wird auf der Scorecard notiert.
6. Liegt ein Ball dicht an einem Gegenstand (Wand, Einrichtung) und ist nicht spielbar, darf „besser gelegt“ werde, d. h., der Ball darf bis zu 10 cm verlegt werden.
7. Bälle unter den Tischen oder Stühlen sind zu spielen. Einrichtungsgegenstände dürfen nicht weggeräumt oder verschoben werden.
8. Spiel über Treppen: Sollte nach dem Abschlag auf der Treppe der Ball an die Wand kommen, dann zählt es nicht als Strafschlag. Es werden nur die Schläge mit dem Putter gezählt.
9. Der Ball wird neben der Kunststoff-Scheibe (Abschlagsmarkierung) platziert. Bitte keine Bälle auf die Markierung legen.
10. Das Spiel an einem Loch ist beendet, wenn der Ball darin liegen bleibt. Springt der Ball wieder aus dem Loch heraus, wird weiter gespielt, bis er im Loch zur Ruhe kommt.
11. Beim ersten Loch beginnt der Flight Commander mit dem Spiel. Bei den folgenden Löchern beginnt immer die Person mit der niedrigsten Punktzahl vom letzten Loch.
12. Am Ende addiert der Flight Commander die Einzel- und Gruppenergebnisse seines Teams und lässt Mitspieler das Ergebnis prüfen. Die Scorecard ist beim Turnierleiter abzugeben.